

Bündnis 90 / Die Grünen, Hauptstr. 54, 41372
Niederkrüchten

An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Planung, Verkehr und
Grundstücksangelegenheiten
Herrn Bernd Coenen
und Herrn Bürgermeister Wassong
Laurentiusstraße 19
41372 Niederkrüchten



Anja Degenhardt
Ratsfraktion
Niederkrüchten
Hauptstraße 54
41372 Niederkrüchten
Telefon: 0171/1963448
Telefax: 02163/9876199
E-Mail:
degenhardt.anja@gmail.com

Niederkrüchten, 23.02.2023

Antrag auf Ergänzung der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr und Grundstücksangelegenheiten am 14. Dezember 2022

Sehr geehrter Herr Coenen,
die Niederschrift zu TOP 1 der Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr und Grundstücksangelegenheiten am 14. Dezember 2022 spiegelt aus Sicht der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion den Sitzungsverlauf nur unzureichend wider. Aus diesem Grunde beantragt die Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion, die nicht ausreichende Darstellung des Verlaufs der Sitzung am 14. Dezember 2022 in der Niederschrift festzustellen und nachstehende Ergänzung zu beschließen:

„Seite 10 der Niederschrift, 2. Absatz

Herr Dr. Bertrams beantwortet eine Nachfrage von Ausschussmitglied Siegers bezüglich der Auswirkungen durch die gewerbliche Nutzung des Planbereiches auf den stark nitratbelasteten Grundwasserkörper.

Er gibt an, dass er hierzu noch nichts sagen könnte.

Seite 11 der Niederschrift, 3. Absatz

Ausschussmitglied Siegers geht darauf ein, dass zuvor bei der Vorstellung des Verkehrsuntersuchung für das Industriegebiet von einer Verteilung der Nutzungen von jeweils 50 v. H. auf Produktion und Logistik ausgegangen worden sei. Für das Industriegebiet werde nun bei der Ermittlung des Schmutzwasseraufkommens ein geringer Wasserverbrauch zu Grunde gelegt und für Gewerbeflächen ein mittlerer Wasserverbrauch.

Herr Scherenberg erläutert, dass es sich dabei um Erfahrungswerte handelt.

Die Frage des Ausschussmitgliedes Siegers zum Widerspruch, einerseits keinen mittleren Wasserverbrauch in der Hälfte des Industriegebietes in der Planung zu betrachten, währenddessen Verdion jedoch andererseits stets „die größte mögliche Flexibilität in der Planung, da man ja nicht wisse, wer komme“ verfolge, bleibt unbeantwortet.

Herr Scherenberg führt weiterhin aus, dass ein neuer Abwasserkanal vom Plangelände bis zur Kläranlage Overhetfeld erforderlich sei, der soweit möglich entlang des Straßenkörpers geführt werden könnte und je nach Kapazität der Anlage beschickt werden soll.

Seite 12 der Niederschrift, 2. Absatz Präsentation des Herrn Haverkamp
Herr Haverkamp berichtet in seiner Präsentation zweimal über die beabsichtigte Produktion von grünem Wasserstoff, einmal davon in Zusammenhang mit einem geplanten LNG- und Wasserstoff-Terminal.“

Mit freundlichen Grüßen



Anja Degenhardt
Fraktionsvorsitzende
B 90 / DIE GRÜNEN Niederkrüchten



Beate Siegers
Rats- und PVG Mitglied
B 90 / DIE GRÜNEN Niederkrüchten